

Vorlage	Vorlage-Nr:	V 2009/131
	Status:	öffentlich
TOP:	Datum:	19.06.2009
Änderung des Stellenplanes 2009 - Personaleinsatz in der kombinierten Feuer- und Rettungswache in Borken		
Beteiligte Fachbereiche:	Bürgerservice und Ordnung	
Verfasser/in:	Monika Nagel	
Beratungsfolge:	Sitzungsdatum	Gremium
	01.07.2009	Rat der Stadt Borken

Erläuterung:

Die Neufassung der Verordnung über die Arbeitszeit der Beamtinnen und Beamten des feuerwehrtechnischen Dienstes im Lande Nordrhein-Westfalen (AZVOFeu) begrenzt die Arbeitszeit unter Berücksichtigung des Bereitschaftsdienstes ab 01.01.2007 auf einen Jahresdurchschnitt von 48 Stunden –bisher 54 Stunden- wöchentlich. Die Arbeitszeitver-ordnung Feuerwehr NRW entspricht damit der zurzeit geltenden EU-Arbeitszeitrichtlinie.

Die 27 feuerwehrtechnischen Beamten im Schichtdienst der kombinierten Feuer- und Rettungswache haben sich im Rahmen einer nach der AZVOFeu möglichen Ausnahmeregelung –Opt-Out- noch für dieses Kalenderjahr bereit erklärt, abweichend von der durchschnittlichen Arbeitszeit von 48 Stunden wöchentlich, regelmäßig 54 Stunden zu arbeiten. Ab dem 01.10.2010 werden sie keine Opt-Out-Vereinbarung mehr abschließen und nur noch 48 statt 54 Std./wchtl. arbeiten. Der 24-stündige Schichtdienst soll dabei zunächst bis auf Weiteres beibehalten werden.

Bei gleicher Besetzung der bisherigen 6 Funktionsstellen im 48 Stunden/wchtl. Schichtdienst und einer Funktionsstelle tagsüber sowie der Leiterstelle und der stellv. Leiterstelle brauchen wir drei Stellen mehr.

Wir haben uns entschlossen, das Notarzfahrzeug zukünftig nicht mehr ausschließlich mit feuerwehrtechnischen Beamten, sondern mit tariflich Beschäftigten – ausgebildete Rettungsassistenten- zu besetzen. Damit diese noch in diesem Jahr ihre Arbeit aufnehmen können und möglichst ab dem 01.01.2010 einsetzbar sind, beabsichtigen wir zwei Rettungsassistentenstellen kurzfristig extern auszuschreiben. Zusätzlich bilden wir derzeit einen Brandmeisteranwärter über die bisher im Stellenplan vorgesehene Anzahl aus.

Im Stellenplan sind im Produkt 02.02.01 Brandschutz und im Produkt 02.03.01 Rettungsdienst insgesamt 29 Stellen für feuerwehrtechnische Beamte der Feuer- und Rettungswache, davon 27 für die zwei Wachabteilungen, die im 24-stündigen Schichtdienst arbeiten, und zwei für den Wachleiter und den stellvertretenden Wachleiter im Tagesdienst ausgewiesen. Zusätzlich zu diesen Stellen sollen für die zwei Rettungsassistenten im Produkt 02.03.01 Rettungsdienst zwei Stellen der Entgeltgruppe 5 TVöD ausgewiesen werden. Die zusätzlichen Personalaufwendungen betragen pro Stelle jährlich ca. 43.000 €; dafür entfällt ab dem 01.10.2010 die für die Opt-Out-Regelung gezahlte Zulage von jährlich ca. 20.000 €. Die zusätzlichen Personalaufwendungen in diesem Kalenderjahr sind vom Einstellungszeitpunkt abhängig.

Beschlussvorschlag:

Der Stellenplan 2009 wird im Produkt 02.03.01 Rettungsdienst um zwei Stellen der Entgeltgruppe 5 TVöD erweitert.

Die Mehrpersonalaufwendungen werden gedeckt durch Mehrerträge bei den Schlüsselzuweisungen.